

Presseinformation

Absichtserklärung in Düsseldorf unterzeichnet

DEKRA Kompetenz beim Aufbau einer Nutzfahrzeug-Testanlage in China gefragt

- Projekt im Stadtbezirk Tianning von Changzhou wird geprüft
- Kommunalverwaltung und nationales Forschungsinstitut sind Partner
- Ziel: Qualitäts- und Sicherheitsniveau in China gebauter Fahrzeuge steigern

DEKRA e.V.
Konzernkommunikation
Handwerkstraße 15
D-70565 Stuttgart

www.dekra.de/presse

Die internationale Expertenorganisation DEKRA bringt ihre Kompetenz beim möglichen Aufbau von Teststrecken und Labors für automatisierte und vernetzte Nutzfahrzeuge in China ein. Die entsprechende Absichtserklärung mit den beteiligten chinesischen Behörden wurde jetzt in Düsseldorf unterzeichnet.

Projektpartner sind die Bezirksregierung des Stadtbezirks Tianning in der Stadt Changzhou sowie das Intelligent Driving and Intelligent Transportation Industrial Research Institute am chinesischen National ITS Center. Die drei Projektparteien werden nun Möglichkeiten zum Bau der erforderlichen Testinfrastrukturen ausloten. Eine endgültige Entscheidung steht noch aus.

Tianning ist einer der wirtschaftlich am schnellsten wachsenden Bezirke in der Provinz Jiangsu. Die Bezirksregierung hat zugesagt, dem Projekt entsprechende Grundstücksflächen zur Verfügung zu stellen und die allgemeine Planung durchzuführen. Außerdem wird sie die entsprechenden Infrastruktur-Voraussetzungen schaffen und die Testbasis politisch fördern.

Clemens Klinke, Mitglied des Vorstands DEKRA SE: „Wir freuen uns, das Projekt mit unserer jahrzehntelangen Erfahrung im Prüfen und Testen von Fahrzeugen unterstützen zu können. Automatisierung und Vernetzung sind entscheidende Faktoren für die Mobilität der Zukunft. Es ist unverzichtbar, sicherzustellen, dass diese Technologien umfassend geprüft werden, bevor sie auf unseren Straßen zum Einsatz kommen.“

Das Intelligent Driving and Intelligent Transportation Industrial Research Institute wird unter den drei beteiligten Parteien als zentraler Koordinator und Schnittstelle mit den entsprechenden Regierungs- und Verwaltungsbehörden fungieren. Sollte die Entscheidung für den Bau der Testanlage fallen, wird das Institut zudem für deren Betrieb verantwortlich sein und eng mit DEKRA als internationalem Experten für diese Art von Testinfrastruktur zusammenarbeiten.

Datum Stuttgart / Changzhou, 10.10.2018 / Nr. 096
Kontakt Wolfgang Sigloch
Telefon direkt 0711.7861-2386
Telefax direkt 0711.7861-742386
E-Mail wolfgang.sigloch@dekra.com

Bildunterschrift:

Von links: Ye Jiayong, Stellvertretender Generaldirektor des Intelligent Driving and Intelligent Transportation Industrial Research Institute; Clemens Klinke, Mitglied des Vorstands von DEKRA SE; Cao Zhiwei, Mitglied im Ständigen Ausschuss der Bezirksregierung von Tianning, nach der Unterzeichnung der Absichtserklärung.

Über DEKRA

Seit mehr als 90 Jahren arbeitet DEKRA für die Sicherheit: Aus dem 1925 in Berlin gegründeten Deutschen Kraftfahrzeug-Überwachungs-Verein e.V. ist eine der weltweit führenden Expertenorganisationen geworden. Die DEKRA SE ist eine hundertprozentige Tochtergesellschaft des DEKRA e.V. und steuert das operative Geschäft des Konzerns. Im Jahr 2017 hat DEKRA einen Umsatz von mehr als 3,1 Milliarden Euro erzielt. Mehr als 44.000 Mitarbeiter sind in über 50 Ländern auf allen fünf Kontinenten im Einsatz. Mit qualifizierten und unabhängigen Expertendienstleistungen arbeiten sie für die Sicherheit im Verkehr, bei der Arbeit und zu Hause. Das Portfolio reicht von Fahrzeugprüfungen und Gutachten über Schadenregulierung, Industrie- und Bauprüfung, Sicherheitsberatung sowie die Prüfung und Zertifizierung von Produkten und Systemen bis zu Schulungsangeboten und Zeitarbeit. Die Vision bis zum 100. Geburtstag im Jahr 2025 lautet: DEKRA wird der globale Partner für eine sichere Welt.